Dr. Jürgen Weber übergibt Vorsitz des Aufsichtsrates im Herbst an Michael Behrendt

Dr. Jürgen Weber übergibt Vorsitz des Aufsichtsrates im Herbst an Michael Behrendt

- Drei wichtige Hauptaufgaben erfüllt
- Übergabe zum Vollzug des Zusammenschlusses mit CSAV
- Michael Behrendt soll Integration begleiten
Jürgen Weber (72) hat sich entschlossen, den Vorsitz des Aufsichtsrates von Hapag-Lloyd bereits im Herbst dieses Jahres vorzeitig an Michael Behrendt (62) zu übergeben. Behrendt scheidet Ende Juni als Vorsitzender des Vorstandes von Hapag-Lloyd aus.
Jürgen Weber hatte im Juni 2012 das Mandat im Aufsichtsrat übernommen und war zum Vorsitzenden gewählt worden. Jürgen Weber sollte in dieser wichtigen Funktion nicht nur die Nachfolge von Michael Behrendt an der Reedereispitze regeln, sondern auch mit seiner großen Erfahrung in einer schwierigen Zeit der Linienschifffahrt dafür sorgen, dass Hapag-Lloyd weiterhin bestens in seinem Geschäft aufgestellt ist und zudem weiter wächst.
"Ich sehe diese drei Aufgaben nun als erfüllt an. Rolf Habben Jansen ist seit Anfang April Mitglied des Vorstandes und wird Michael Behrendt Ende Juni als Vorsitzender des Vorstandes ablösen. Hapag-Lloyd hat trotz des schwachen Umfeldes im Marktvergleich überdurchschnittliche Ergebnisse abgeliefert. Durch das Zusammengehen mit der CSAV-Containersparte wird Hapag-Lloyd zur Nummer vier der Industrie aufsteigen. Der Vollzug im Herbst dieses Jahres ist somit der ideale Zeitpunkt, den Vorsitz im Aufsichtsrat an Michael Behrendt weiterzugeben. Er kann dann die wichtige Integration der CSAV-Containersparte in den Hapag-Lloyd-Konzern mit seinem Wissen weiterhin nah begleiten", sagte Weber.

Hapag-Lloyd AG
Ballindamm 25
20095 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3001 - 0
Telefax: +49 (0) 40 336432
Mail: presse@hlag.com
URL: http://www.hapag-lloyd.com/
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=563123" width="1" height="1">

Pressekontakt

Hapag-Lloyd AG

20095 Hamburg

hapag-lloyd.com/
presse@hlag.com

Firmenkontakt

Hapag-Lloyd AG

20095 Hamburg

hapag-lloyd.com/
presse@hlag.com

Seit über 150 Jahren verbindet Hapag-Lloyd Kontinente, Länder und Kulturen. Das Unternehmen, das zu den führenden Anbietern im weltweiten Containerverkehr von Haus zu Haus gehört, bietet komplexe logistische Leistungen entlang der Transportkette an und offeriert seinen Kunden ein umfassendes Paket von Serviceleistungen rund um den Transport. Hapag-Lloyd unterhält rund 330 Vertriebsbüros in über 100 Ländern und beschäftigt weltweit über 8.000 Mitarbeiter in fünf Regionen: Nordeuropa, Südeuropa, Nordamerika, Lateinamerika und Asien. Die Flotte besteht aus 144 Containerschiffen mit einer Gesamtkapazität von über 480.000 TEU.Im Jahr 2006 erzielte Hapag-Lloyd einen Umsatz von 6,3 Mrd. ?. Das weltweite Transportvolumen belief sich im selben Zeitraum auf 5,0 Mio. TEU und stieg damit gegenüber dem Vorjahr um 2,6 Prozent. Im Europa-Fernost-Verkehr erreichte das Transportvolumen 2006 mehr als 1,2 Mio. TEU. Auf der Transpazifik-Route beförderte Hapag-Lloyd 948.000 TEU und auf der Nordatlantik-Route mehr als 1,3 Mio. TEU. Der Rest entfiel auf lateinamerikanische, innerasiatische und sonstige Verkehre.Hapag-Lloyd Kreuzfahrten ist der führende Veranstalter im Segment von Premium- und Luxuskreuzfahrten im deutschsprachigen Raum. ?Europa, ?Hanseatic, ?Bremen und ?Columbus bereisen alle Weltmeere. Die ?Europa wurde vom renommierten ?Berlitz Cruise Guide bereits zum siebten Mal in Folge als weltbestes Kreuzfahrtschiff ausgezeichnet. Durch die Übernahme von CP Ships Ende vergangenen Jahres ist es Hapag-Lloyd gelungen, die Stärken von zwei erfolg- und traditionsreichen Schifffahrtsunternehmen zu bündeln und damit ein flexibles und wettbewerbsfähiges Transportunternehmen zu schaffen, das allen Kundenanforderungen gerecht wird. Seit der Integration von CP Ships gehört Hapag-Lloyd zu den fünf größten Reedereien der Welt. Durch die Übernahme kann Hapag-Lloyd sein Liniennetz erweitern und seinen Kunden eine diversifizierte und größere Flotte bieten. Verbesserungen beim IT-Support, Kundenservice und im intermodalen Verkehr sind weitere Vorteile. Die hervorragende Marktposition, das umfassende Liniennetz, Kundenorientierung und das große Know-how sind ? verbunden mit einem hohen Service- und Qualitätsstandard ? die Grundpfeiler der Unternehmensphilosophie.